

Ich mücht nun erzählen von Anfang an,
wie unsere Tanzstundenzeit begann,
ca. 13 Wochen ist es her,
genauer weiß ich es nicht mehr,
das trafen sich aus unserem Städtchen,
die reuesten Jungschen und die nettesten Mädchchen.
Liebe Eltern, seid bitte erfreut
dann Herren und Damen nennt man uns heut.

Wie ist da gerdahen, werv hat das gschafft?
Chaparr Diel, mehr mid Schwung als mid Kraft.
Kwas brucheten sie manchmal auch Energie,
das macht ^{aber} nichts, die latten sie!

Alles Anfang ist bekanntlich schwer,
und manchmal ging erst garnichts mehr,
wir hatten häufig falschem Tritt
doch langsame lernten wir Schritt für Schritt.

Fast alle unsere Herren waren Jamos,
hochdem ging's so nicht immer ganz reibungslos.
demon einige waren auch dabei,
die tanstehen wie einer und draben wie drei,
wenn so einer Landel im freien Flug,
auf dem Hut der Dame, dann hat die genug.

Natürlich nur für 5 Sekunden,
denn Schmerz wird schnellstens überwunden,
schaut uns so ein Dödel vom Mann,
hilflos - vertiebt und verlegen an.

Auch hier waren verschiedene Typen dabei,
der eine errötend: entschuldige, verzeih.
Der andere rümpf er uns vor's Schein beim Knall,
ist kein der Leo, - ist aber noch im Wald.

Am Anfang jeder auch ängstlich war,
ob ~~da~~ jemand möge aus so großer Gefahr,
aber auch dieses war ein lebendes Alarm,
fast jeder fand seinen heimlichen Schwarm,
das ging gar nicht anders, das mußte so sein,
bei diesem wirklich netten Verein.

Auf einer achtet man auch bei Ziel
auf gute Haltung und guten Stil,
im ersten Satz Frau Ziel ich noch sagen:
Bitte steht gerade, Kopf sicher tragen!!!

Dies war schon alles ein großes Problem,
denn kaum kann im Takt man viel richtig drum,
da soll man schon achten auf Hände und Arm,
mal tanzt man zu schnell mal tanzt man zu langsam,
kaum hat man den richtigen Rhythmus ~~ge~~ gepackt,
bekommt man 'nen Schub und ist aus dem Takt

Doch mit Hilfe unserer Super-Männer
wurden wir nach und nach ~~mit~~ richtige Männer
42 Hoff liebe Gäste sie konnten schon sehen
es klappt doch wirklich alles ganz schön.

Zum Schluss bin ich gern und von Herzen bereit,
unseren Herren zu bestätigen: sie war herzlich die Zeit,
die wir gemeinsam mit ihnen verbracht,
uns Leben genoss und oft fröhlich gelacht.
Gewand richtig prima, ihr ward richtig Klasse,
Ihr seid schon eine besondere Klasse,
doch müll ich nun auflösen und hier zu lösen,
sonst trägt ihr den Kopf noch zu weit oben,
und die liebe Frau Diel müßte dann sagen:
hümt ihr den Kopf dann nicht niedriger tragen.
Nocheinmal Dank Herr und Frau Diel,
ich glaub' sie erreichen mal wieder ihr Ziel,
wenn ich erschöpft vom' Mühe hier warhe,
sag ich fürs Gedenken ganz herzlich Danke.